

DIE REAKTION

M2-Rk-269 29.11
1998

Doss: „Extremform des Naturschutzes“ nicht sinnvoll

Als „Sieg von Vernunft und Realitätssinn“ bezeichnete der CDU-Bundestagsabgeordnete Hansjürgen Doss die Entscheidung des Mainzer Verwaltungsgerichts über die erweiterten Nutzungsmöglichkeiten der Nackenheimer Rheininsel Kisselwörth. Das Gericht hatte entschieden, daß die Bezirksregierung in Neustadt und die Ortsgemeinde über die Nutzung neu verhandeln müssen. Der Abgeordnete gratulierte Ortsbürgermeister Bardo Kraus (CDU) zu seinem Erfolg vor Gericht. Der Nackenheimer Verwaltungschef habe sich „mit beharrlichem Stehvermögen gegen eine Extremform des Naturschutzes“ eingesetzt. Nackenheim habe selbstverständlich ein hohes Interesse an der Bewahrung des ökologischen Gefüges auf der Kisselwörth. Der Bundestagsabgeordnete hält Naturschutz aber mit Freizeit und Naherholung für vereinbar. Der Versuch, ein Stück Natur durch „völlige Ausgrenzung der Menschen“ zu konservieren ist nach seiner Ansicht weder sinnvoll noch realistisch.